

Eggenfelden fährt überraschend Auswärtspunkte ein

Handball-BOL: Der TVE siegt bei der HSG Freising-Neufahrn mit 24:21

Mit diesem Auswärtserfolg hat wohl keiner so wirklich gerechnet: Nach einer konzentrierten Leistung entführten die Göritz-Schützlinge am Sonntag zwei Punkte aus der Halle des Tabellenvierten. Mit nunmehr elf Zählern verbessern sich die Rottaler auf Platz neun.

Mit klar verteilten Rollen startete die Partie, zumal die Hausherren aus einem vollen 14-Mann-Kader schöpfen könnten, die Gäste dagegen mit zwei Wechseloptionen für die Feldspieler auskommen mussten. Für den Langzeitverletzten Stephan Wohlmannstetter gab kurzfristig Tim Netter sein Handball-Comeback. Den 1:0-Führungstreffer von Jonas Longo konnten die Gastgeber zwar noch ausgleichen, dann aber startete der TVE einen wahren Lauf: sechs Treffer in Folge erzielten Christoph Naglmeier, Philipp Sendlinger, Johannes Fuchs, Alexander Neigum und zwei Mal Julian Rettenbeck und sorgten damit für die überraschende 7:1-Führung in der 11. Spielminute. Die favorisierte Spielgemeinschaft tat sich untypisch schwer im eigenen Angriffsspiel, Fehlpässe und vergebene Torchancen ließen das Team von Trainer Walter Schuhbauer derartig deutlich ins Hintertreffen gelangen. Was zudem auch an TVE-Torhüter Julian Kämpf lag, der einen bärenstarken Auftritt hinlegte und über die gesamte Spieldauer den nötigen Rückhalt für seine Vorderleute bot. Nach dem 7:1 fanden die HSG-Akteure zwar besser in die Partie, aber die Rottaler konnten auch beim 8:5 in Minute 19 die Führung halten und bauten diese wieder mehrmals auf fünf Tore aus. 120 Sekunden vor der Pausensirene erzielte Christoph Naglmeier nach einem Freiwurf die erneute 5-Tore-Führung zu 13:8 und im Gegenzug zeigte sich Julian Kämpf bei einem Siebenmeter unüberwindbar. In Unterzahl luchsten die Eggenfeldner den Hausherren den Ball ab, Johannes Fuchs nutzte die sich bietende Gelegenheit und sorgte nach einem Konter mit einem sehenswerten Heber über HSG-Torhüter Karl Hörl für die verdiente 14:8-Halbzeitführung.

In der zweiten Spielhälfte versuchten die Freisinger nochmal alles, um das Spiel noch zu drehen, aber Christoph Naglmeier zum 15:10 (32.), Julian Rettenbeck zum 16:13 (42.) und wieder Christoph Naglmeier mit einem Heber beim Siebenmeter zum 17:14 verteidigten die Führung bis in Minute 46. In dieser torarmen Phase standen besonders die beiden Abwehrreihen sowie die Torhüter im Fokus, neben dem starken Kämpf fand nämlich auch der slowakische HSG-Keeper Peter Vrabel besser in die Partie und machte der TVE-Offensive das Leben schwer. Zwar gelang Julian Rettenbeck nochmals die 3-Tore-Führung, allerdings verkürzte Tamas Sapi per Siebenmeter elf Minuten vor Spielende auf 17:18. Trotz Unterzahl gelang im Gegenzug Christoph Naglmeier das 19:17, aber zwei HSG-Treffer durch Tamas Sapi und Konstantin Vogel ließen die Hausherren jubeln, schließlich konnten sie damit zum ersten Mal in dieser Partie ausgleichen. Die spielentscheidende Phase brach damit an und auf TVE-Seite musste man sich berechtigterweise Sorgen machen, ob die Punkte doch in Freising bleiben müssen. Johannes Fuchs hatte allerdings was dagegen: Seinen Treffer zum 20:19 glich Tamas Sapi noch aus, dann aber stibitze sich Fuchs in zwei blitzsauberen Abwehraktionen den Ball und vollendete beide Male souverän. Den Gegenangriff verteilte Julian Kämpf und in der nun offensiven HSG-Abwehr fand Eggenfelden den am Kreis freistehenden Jonas Longo, der 75 Sekunden vor Spielende zum 23:20 einnetzte. Die Entscheidung!

„Mit diesem Sieg haben wir definitiv eine Überraschung geschafft, in Freising hatten wir in den letzten Jahren traditionell nicht viel zu holen. Umso glücklicher macht uns dieser Erfolg, zumal wir damit im Kampf um den Klassenerhalt einen wichtigen Schritt nach vorne gemacht haben“, erklärte TVE-Trainer Florian Göritz und betonte aber auch, dass am Samstag gegen Karlsfeld ein Schlüsselspiel ansteht: „Mit den Siegen gegen Ingolstadt von letzter Woche und heute gegen Freising nehmen wir das nötige Selbstvertrauen mit.“

Es spielten:

Tor: Xaver Kämpf, Julian Kämpf. – Feld: Alexander Neigum (1), Tim Netter, Philipp Sendlinger (2), Julian Rettenbeck (6), Christoph Naglmeier (5/1), Stefan Maier, Jonas Longo (3), Johannes Fuchs (7).

Das Spiel der zweiten Herren bei der Reserve des HC Deggendorf wurde abgesagt. Die B-Jugend gegen bei der HSG Bayerwald mit einer deutlichen 21:35-Pleite leer aus. Dagegen konnte die männliche D-Jugend beim TV Altötting einen souveränen 27:19-Auswärtssieg einfahren.